



„Das Außergewöhnliche geschieht nicht auf glatten, gewöhnlichen Wegen.“ *Johann Wolfgang von Goethe*

Können brauchen Gönner –

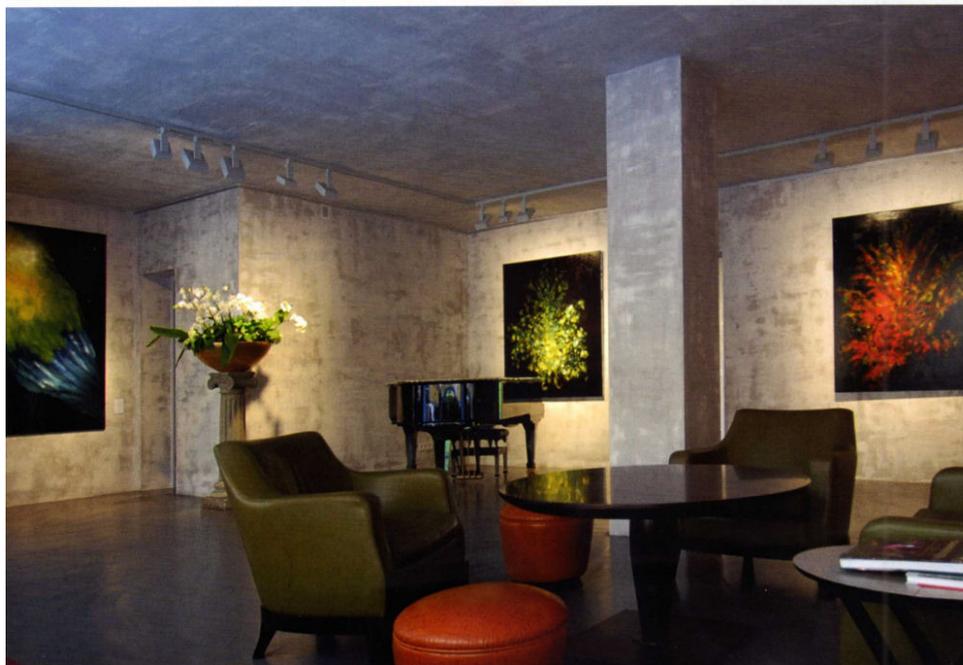
ArtConsult München fördert junge Talente

ArtConsult München ist kein gewöhnliches Galeriekonzept. Nicht nur die Idee dahinter ist eine besondere; mit dem Kunstsalon der Moderne und der Galerie der Photographie erfüllt sich der Unternehmer und leidenschaftliche Kunstmäzen Dirk G. Kronsbein den langgehegten Traum: Er will Orte der Begegnung schaffen, an denen bildende Kunst, Musik und Literatur zuhause sind und an denen außergewöhnliche Talente ein Podium finden. Und er wünscht sich, dass Kunst und Kultur dort die Menschen berühren, sie dort etwas finden, das die Seele wärmt und ihnen wohltut.

Die Kunst hat ihn sein Leben lang begleitet. Dirk G. Kronsbein ist höchst erfolgreicher Düsseldorfer Unternehmer, dem 2001 das Bundesverdienstkreuz am Bande für sein herausragendes Engagement als Arbeitgeber verliehen wurde. Doch eine Erfahrung habe seinen beruflichen Weg maßgeblich geprägt, erzählt er: „Als junger Mann hatte ich das große Glück, viel Förderung mit einem hohen Maß an Vertrauen mitzubekommen. Ohne diese Förderung wäre mein Erfolg so nicht möglich gewesen, und dafür bin ich heute noch dankbar.“ Dies möchte er nun weitergeben, am liebsten an begabte Künstler.

Foto: © Brauer Photos

Dirk G. Kronsbein mit Künstlerin Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein



Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein



der berühmten Gesellschaftschronistin stellt er aus: „Legends“ – Persönlichkeiten aus aller Welt, denen sie im Laufe ihres bewegten Lebens begegnete, unter anderen Audrey Hepburn, Andy Warhol und Romy Schneider. Die Serie „Smoke“ zeigt ungewöhnliche Szenen rauchender Persönlichkeiten. Einen besseren Einstand für die Galerie der Photographie hätte er kaum wählen können. Das Münchner Publikum ist begeistert.

Als er 2002 sein Unternehmen in Düsseldorf verkauft, beschließt er, seine Energie ganz auf seine private Leidenschaft, Kunst und Kultur zu fokussieren. Schon viele Jahre lang fördert er junge Solisten, unterstützt zum Beispiel das Musikfest in Kreuth und verschiedene Wettbewerbe für aufstrebende Solisten der klassischen Musik. Im Sommer 2012 eröffnet er in einer Seitenstraße der Münchner Maximilianstraße gemeinsam mit seiner Tochter, der Galeristin Sarah Kränzlin, den Kunstsalon der Moderne und gleich daneben die Galerie der Photographie. Mit der ersten Ausstellung in den neuen Räumen würdigt Dirk G. Kronsbein das Werk einer außergewöhnlichen Photographin: Marianne Fürstin zu Sayn-Wittgenstein. Zwei Serien

Als ersten „jungen“ Künstler im Kunstsalon der Moderne entscheidet sich Dirk G. Kronsbein für den Wiener Maler Julian Khol. Seine Bilder besitzen eine wahrhaft eruptive Energie, sie sind Gefühl pur. „Im Idealfall geht es dem Betrachter so wie mir beim Arbeiten, er wird im positiven Sinne von seiner Existenz durchflutet, weiß genau, was das Bild will und ist eins mit dem Bild“, so schreibt Julian Khol im Vorwort seines Ausstellungskataloges 2009. Der junge Österreicher mit Promifaktor – Sohn eines hochrangigen Politikers, bekanntes Model und Ehemann der Moderatorin Nazan Eckes – hat die Meisterklassen von Professor Attersee in Wien und Herbert Brandl in Düsseldorf besucht.

Entscheidend für die Auswahl der Talente sind in erster Linie die künstlerische Qualität und Relevanz ihrer Werke. Zudem sollten ihre Namen in der Szene noch unbekannt sein und sie bislang keine Plattform für ihre Werke gefunden haben. Beide Ausstellungsräume der ArtConsult München bieten ihnen eine Bühne, die Erfahrung und Kraft eines Unternehmers, dessen umfangreiches Netzwerk und vor allem: seine große Leidenschaft für die Kunst. Alle drei Monate stellt ein neuer Künstler in den Räumlichkeiten aus, den Dirk G. Kronsbein erst seinem Publikum und dann allen Kunstbegeisterten präsentiert.

Foto: © Anja Theobitz / Corporate Pictures



Ausstellungseröffnung von Julian Khol am 16. Juli 2013



Dirk G. Kronsbein

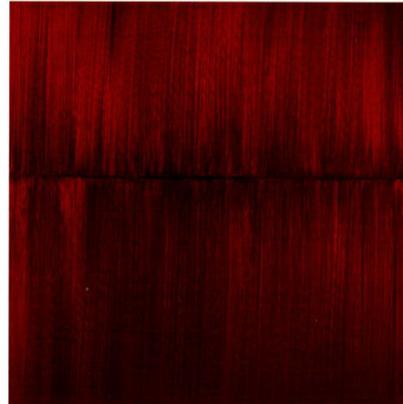


Inhaber Dirk G. Kronsbein mit Künstlerin Sylke von Gaza bei der Ausstellungseröffnung am 17. Oktober 2013

„Kunst verbindet die Herzen der Menschen und streichelt die Seele.“ *Dirk G. Kronsbein*

Aktuell hängen die Bilder der Malerin Sylke von Gaza. Sie stellt sich mit ihrer eigenen Formsprache bewusst gegen die beliebige Bilderflut der aktuellen Kunstproduktion. Seit Jahren setzt die gebürtige Hamburgerin auf die Kraft der abstrakten Malerei. Auf den ersten Blick wirken ihre großformatigen Gemälde streng konzeptionell. Die Meisterschülerin von Sean Scully zwingt emotionale Farbe in eine strenge Form und entzweit ihre Bildflächen durch eine horizontale Linie. Pinselschlag um Pinselschlag, Schicht um Schicht stoßen auf der Mittellinie aneinander, unter der transparenten Lasur brodelt es heftig. Die nächste Ausstellung ist auch schon in Planung: Ab Februar werden die Werke eines jungen Pop-Art-Künstlers zu sehen sein. Die Bilder werden in Zukunft auch weitere kulturelle Veranstaltungen umrahmen, die in den Räumen von ArtConsult München stattfinden: Geplant sind Konzerte mit jungen Solisten des Opernstudios der bayerischen Staatsoper oder spannende Lesungen aktueller Autoren. Gemeinsam mit der Akademie der Bildenden Künste in München will Dirk G. Kronsbein auch noch einen Förderpreis ins Leben rufen, das empfindet er als seine persönliche Verpflichtung, um weiterzugeben, was er an Gutem im Leben erfahren hat. „Kunst verbindet die Herzen der Menschen und streichelt die Seele“, sagt Dirk G. Kronsbein, „das sollen die Besucher unseres Kunstsalons und unserer Galerie spüren.“

ArtConsult
MÜNCHEN



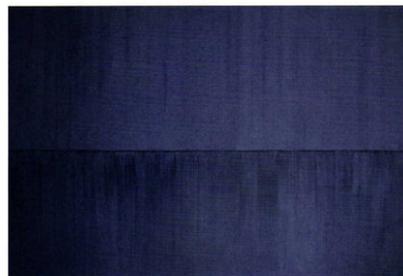
red veil master painting 02, 180x180 cm, 2007



daedalus, 180x180 cm, 2010



purple veil painting on green 01 velvet, 90x90 cm, 2008



grey veil painting 14, 160x240 cm, 2006

Fotos: Werke: TITEL | IMASSE | by © Phantasy Sylke von Gaza

Kontakt:

ArtConsult München
Wurzerstraße 12
D-80539 München
Tel.: +49 (0)89 232397-68
Fax: +49 (0)89-232397-69
www.artconsultmuenchen.de